



Eidgenössische Volksinitiative «Für die Zukunft unserer Natur und Landschaft (Biodiversitätsinitiative)»

Zustandekommen

Die Schweizerische Bundeskanzlei,

nach Ablauf des Fristenstillstands gemäss Artikel 2 Absatz 1 Buchstabe a der Verordnung vom 20. März 2020¹ über den Fristenstillstand bei eidgenössischen Volksbegehren gestützt auf die Artikel 68, 69, 71 und 72 des Bundesgesetzes vom 17. Dezember 1976² über die politischen Rechte sowie auf den Bericht der Sektion Politische Rechte der Bundeskanzlei über die Prüfung der Unterschriftenlisten der am 8. September 2020 eingereichten eidgenössischen Volksinitiative «Für die Zukunft unserer Natur und Landschaft (Biodiversitätsinitiative)»³,

verfügt:

1. Die in Form eines ausgearbeiteten Entwurfs abgefasste eidgenössische Volksinitiative «Für die Zukunft unserer Natur und Landschaft (Biodiversitätsinitiative)» ist zustande gekommen, da sie die nach Artikel 139 Absatz 1 der Bundesverfassung verlangten 100 000 gültigen Unterschriften aufweist.
2. Von insgesamt 108 402 eingereichten Unterschriften sind 107 885 gültig.
3. Veröffentlichung im Bundesblatt und Mitteilung an das Initiativkomitee: Biodiversitätsinitiative, Pro Natura, Postfach, 4018 Basel.

15. Oktober 2020

Schweizerische Bundeskanzlei

Der Bundeskanzler: Walter Thurnherr

1 AS 2020 847
2 SR 161.1
3 BBI 2019 2495

**Eidgenössische Volksinitiative
«Für die Zukunft unserer Natur und Landschaft
(Biodiversitätsinitiative)»**

Unterschriften nach Kantonen

Kantone	Unterschriften	
	gültige	ungültige
Zürich	29 273	112
Bern	16 199	50
Luzern	4 717	6
Uri	292	0
Schwyz	975	0
Obwalden	320	0
Nidwalden	311	3
Glarus	447	0
Zug	1 173	3
Freiburg	2 815	45
Solothurn	3 801	22
Basel-Stadt	4 064	7
Basel-Landschaft	4 873	28
Schaffhausen	1 392	4
Appenzell A.-Rh.	896	25
Appenzell I.-Rh.	98	1
St. Gallen	5 357	13
Graubünden	2 240	21
Aargau	8 184	45
Thurgau	3 116	12
Tessin	2 172	26
Waadt	6 273	46
Wallis	1 486	1
Neuenburg	2 008	2
Genf	4 358	7
Jura	1 045	38
Schweiz	107 885	517